

### Der Bürgermeister informiert!

Geschätzte Ferschnitzerinnen, geschätzte Ferschnitzer!



### Unwetter Regenschäden

Die sintflutartigen Regenfälle in der Nacht vom 12. auf 13. Juli haben in unserem Gemeindegebiet beträchtliche Schäden angerichtet. Rund 30 Keller standen unter Wasser. Die Freiwillige Feuerwehr hat bis in die Morgenstunden Keller ausgepumpt und Schlamm beseitigt. Hier sieht man wieder wie wichtig eine schlagkräftige, gut ausgerüstete Feuerwehr ist. Natürlich konnte nicht in allen Ortsteilen gleichzeitig geholfen werden, da die Kapazitäten für so einen Ausnahmefall begrenzt sind. Ein großes Dankeschön gilt den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ferschnitz für die geleisteten Einsatzstunden.

Gemeinsam mit dem Vizebürgermeister bin ich in dieser Unwetternacht zu den einzelnen Ortsteilen gefahren, um diese Verwüstungen zu begutachten.

Hier möchte ich mich bei der Bevölkerung von Ferschnitz für die gut funktionierende Nachbarschaftshilfe bedanken. In vielen Siedlungsteilen und Dörfern kam es zu spontanen gegenseitigen Hilfeleistungen. Das ist gelebte Solidarität, die in solchen Notsituationen sehr wichtig ist.

Wir sind gerade dabei mit der Straßenmeisterei und mit der Firma IKW etwaige Schwachstellen bei der Kanalisation und den Regenabläufen in den einzelnen Straßenabschnitten zu begutachten, damit diese behoben werden können, um so für einen besseren Überflutungsschutz zu sorgen. Im Großteil der Gemeinde funktioniert die Entwässerung im Normalfall sehr gut, gegen

Redaktionsschluss der nächsten Gemeindenachrichten: Dienstag, 16.08.2016, 09:00 Uhr

Besuchen sie die Gemeindehomepage www.ferschnitz.gv.at

solche monsunartigen Regenfälle ist aber das beste Kanalsystem machtlos.

Wir werden zusätzlich auch noch 200 Sandsäcke ankaufen, um für die Zukunft gerüstet zu sein.

Laut Klimaforschern werden solche Witterungsextreme leider häufiger auftreten. Hier empfiehlt es sich, auch privat einige Sandsäcke zuhause in der Garage zu haben, um im Extremfall das Wasser ableiten zu können.

Das Unwetter hat auch wieder sehr viele Wege unpassierbar gemacht. Die Begutachtung durch die Güterwegeabteilung ist mittlerweile abgeschlossen und wir sind gerade dabei die einzelnen Wege wieder zu sanieren.

#### Musikheimeröffnung

Die starken Regenfälle haben auch im neuen Musikgebäude großen Schaden angerichtet. Der große Probenraum und das neu errichtete Archiv standen unter Wasser. Dadurch wurden der Holzboden und Teile der Einrichtung völlig zerstört. Der Probenraum muss in den nächsten Wochen mittels Entfeuchtungsgeräten getrocknet werden, der Boden wird neu verlegt und die Einrichtung muss wieder montiert werden.

Die Mitglieder des Ferschnitzer Musikvereines, die in den letzten Wochen ohnehin schon sehr viele freiwilligen Arbeitsstunden beim Umbau leisteten, mussten jetzt noch zusätzlich die ganzen Instrumente und Sessel ausräumen und den kaputten Boden herausreißen.

Impressum: Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber, Redaktion: Marktgemeinde Ferschnitz, 3325 Ferschnitz, Marktplatz 1. Tel. Nr. 07473 / 8297, www.ferschnitz.gv.at FAX: DW, marktgemeinde@ferschnitz.gv.at Verlagsort, Herstellungsort, Erscheinungsort und Verlagspostamt 3325 Ferschnitz Ich möchte mich auch hier bei jedem einzelnen helfenden Mitglied des Musikvereines sehr herzlich bedanken, nicht nur für die bisher geleistete Mithilfe bei der Generalsanierung, sondern auch für den spontanen Einsatz nach den Starkniederschlägen.

Aufgrund der vielen Arbeiten die jetzt im Probenraum noch anstehen und einige Wochen in Anspruch nimmt, wird die Eröffnung des neuen Musikheimes von September 2016 auf April 2017 verschoben werden. Ich bitte hier im Namen des Musikvereines um Verständnis!

### Runder Geburtstag

Unser Amtsleiter Reinhard Walter feierte am 26. Juli 2016 seinen 40. Geburtstag.

Lieber Reinhard, ich möchte dir im Namen der Marktgemeinde alles Gute zu deinem runden Geburtstag wünschen. Ich danke dir für deine hervorragende Arbeit, die du leistest und wünsche dir auch weiterhin viel Gesundheit und viel Glück!

Ihr Bürgermeister Michael Külmbauer

### Transportkostenbeitrag für Kindergartenkinder

Der NÖ Landesbeitrag zu den Transportkosten für den Kindergarten ist seit dem Jahr 2016 zu Gänze gestrichen worden. Diese Förderung machte pro Jahr zwischen 2.500,00 € und 3.500,00 € aus, und wurde nach der Anzahl der Buskinder sowie der Tageskilometer abgerechnet. Darüber hinaus wurde der Umsatzsteuersatz ab 1. Jänner 2016 von 10% auf 13% erhöht, das bedeutet eine Einnahmenverminderung von 3% für die Gemeinde.

Dadurch ist es unumgänglich, dass auch der Beitrag der Eltern angehoben wird.

Der Gemeinderat hat in der der letzten Sitzung beschlossen, den Transportkostenbeitrag pro Kindergartenjahr ab September 2016 auf 300,00 € und für die einfache Fahrt auf 200,00 € zu erhöhen.

### Sprechtag und Parteienverkehrszeiten im Sommer

Im <u>August</u> findet der Sprechtag des Bürgermeisters und des Vizebürgermeisters jeweils am Dienstag von **16:00 – 17:00** Uhr statt.

**Parteienverkehr am Gemeindeamt** im <u>August</u>: Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr. Verlängerter Parteienverkehr an jedem Dienstag von **13:00 – 17:00** Uhr.

### Bausprechtag

Der nächste Bausprechtag findet am **Dienstag, den 23. August 2016** von **17:00 bis 18:00 Uhr** am Gemeindeamt Ferschnitz statt. Die Baubehörde sowie Baumeister Rupert Kern werden dabei ihre Fragen betreffend Bauvorhaben bearbeiten.

Veranstaltungskalender August 2016									
Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn					
69.8.2016	Katholische Jungschar	Jungscharlager	Ybbsitz						
06.08.2016	Senioren	Seniorennachmittag	Sportanlage	14.00					
06.08.2016	ÖVP	Open Air	Sportanlage	20:00-04:00					
10.08.2016	ÖVP	Ferienbetreuung	Treffp. Sportanlage	09:00					
11.08.2016	ÖVP	Ferienbetreuung	Treffp. Sportanlage	09:00					
15.08.2016	Pfarre	Pfarrfest	Pfarrgarten	nach hl. Messe					
21.08.2016	Gemeinde	Gemeindeausflug	Burgenland	07:30 Uhr					
27.08.2016	FVV	Heimatabend	Gasthof Potzmader	20:00-03:00					

Wochenend-Notdienste August 2016									
Datum	Praktischer Arzt	Zahnarzt	Apotheken Amstetten						
06 07.	Dr. GABLER OG Gruppenpraxis Euratsfeld, Gafringstraße 5 07474/280	Dr. med. Tutelea ANDREI-ONORIU, 4441 Behamberg, Nr 45 07252 / 300 14	Stadion Apotheke, Ybbsstrasse 35 07472/65865						
13 15.	Dr. Christian Josef HAUNSCHMIDT Blindenmarkt, Hauptstraße 22 07473/66677	Dr. med.dent. Joachim ECKERT, Amstetten, Schulstraße 20 07472/29064	Stadt Apotheke, Hauptplatz 17-19, 07472/62233						
20 21	Dr. Horst HOLLICK Neumarkt/Y, Schubertstaße 11 07412/54028	Dr. Arnold NADLINGER, Waidhofen/Ybbs, Monte Cuccoli Straße 18, 07442/54751	Elias Apotheke, Reichsstraße 24 a, 07472/28107						
27 28.	Dr. Ulrike STIERSCHNEIDER Ferschnitz, Markstraße 15 07473/8232	Dr. Hans-Peter GUGLER, Strengberg, Südhangstraße 3 07432/2540	Mariahilf-Apotheke Wienerstrasse. 21, 07472/627110						

Informationen über den Wochenend- bzw. Feiertagsdienst finden Sie auch im Internet unter: <a href="https://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/">https://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/</a>

Wenn Sie Ihren Hausarzt nicht erreichen rufen Sie 141 für den diensthabenden Arzt in Ihrer Nähe. <a href="https://www.144.at/141arzt/">https://www.144.at/141arzt/</a>

### Ordination Dr. Stierschneider

Die Ordination unserer Gemeindeärztin Dr. Ulrike Stierschneider ist vom 1. bis 19. August 2016 **wegen Urlaub** geschlossen!

### Altstoffsammelzentrum - Öffnungszeiten August 2016

Das Altstoffsammelzentrum Ferschnitz-Kläranlage ist an folgenden Tagen geöffnet:

Wochentag	Datum	Auf	Zu	Wochentag	Datum	Auf	Zu
Montag	01.08.2016	15:00	18:30	Montag	08.08.2016	15:00	18:30
Montag	22.08.2016	15:00	18:30	Montag	29.08.2016	15:00	18:30

### Letzte Einfahrt 15 min vor Betriebsschluss!

Generell ist die Übernahmemenge je Anlieferer auf max. 1 m³ (entspricht ca. einem PKW-Anhänger) je Abfallart begrenzt. Mehrmengen werden nur nach Maßgabe der vorhandenen Entsorgungsvolumina der jeweiligen Entsorgungseinrichtung übernommen! Bei vollständig gefüllten Sammelbehältern, kann keine Übernahme von Abfällen dieser Abfallart durchgeführt werden.

### Bekanntgabe von Schulabschlüssen usw.

Die Marktgemeinde Ferschnitz ersucht um Bekanntgabe von Schulabschlüssen, Lehrabschlussprüfungen, Reife- und Diplomprüfungen, Sponsionen, Meisterprüfungen usw. Name, Adresse sowie eine Kopie des Nachweises wären dazu erforderlich.

### Geburt im Juni 2016

Schwarz Sebastian Philipp

Am Sonnenhang 2/3





### Eheschließung im Juni 2016

Rottensteiner Gerald und Rottensteiner Nadine (Theuratsbacher) beide Mauer/Amstetten

Amstetten

### Wir wünschen alles Gute für den weiteren gemeinsamen lebensweg!

### Sterbefälle im Juni 2016

Reschauer Manfred

Marktplatz 15

im 77. Lebensjahr

Weigl Leopold

Rudling 46

im 87. Lebensjahr



**Familie Weigl**, Rudling 46, bedankt sich für die Anteilnahme am Tod von Herrn Leopold Weigl und die zahlreiche Teilnahme auf seinem letzten Weg zu seiner Ruhestätte.

Ein ganz besonderer Dank gilt Frau Dr. Ulrike Stierschneider für die Fürsorge und verlässliche Betreuung.

### Vergabe einer Mietwohnung im Amtshaus

Im Amtshaus der Gemeinde wird eine Wohnung frei. Die Marktgemeinde Ferschnitz schreibt daher diese Wohnung aus und gibt hierzu nähere Erläuterungen:

Wohnung Schulstraße 1/4
Dachgeschoss ostseitig, 79 m²
Raumangebot: Vorraum, Küche, 3 Zimmer, Abstellraum, Bad, WC

Diese Wohnung ist eine "Startwohnung", daher wird das Mietverhältnis befristet auf 5 Jahre abgeschlossen. Sie wird vorrangig an Familien oder Personen vergeben, welche in der Gemeinde Ferschnitz wohnhaft sind und beabsichtigen, in der Gemeinde ein Eigenheim zu errichten.

Zuzüglich zu den Mietkosten werden Betriebskosten wie Versicherung, Wasserbezugsgebühr, Müllbeseitigungsgebühr und Kanalbenützungsgebühr, Strom und Fernwärme verrechnet.

Schriftliche Bewerbungen sind bis <u>Freitag 9. September 2016</u> am Gemeindeamt Ferschnitz abzugeben

### Private Wohnung zu vermieten

Private Wohnung 54 m² Essküche, Wohnzimmer, Vorraum, WC - Dusche, Schlafzimmer, 2 Abstellräume, Autoabstellplatz, ev. auch Garage, herrliche Lage mit Ötscher - und Maria Taferl Blick ab 1. September 2016 zu vermieten. Jederzeit zu besichtigen!

Wohnung Adresse: Freidegg 116/4, 3325 Ferschnitz

Anfragen bitte an: Josef Wischenbart, 0664/2030127, wischenbart@me.com

### Waldbrandgefahr

Die Bezirkshauptmannschaft Amstetten ersucht um Einhaltung und Befolgung folgender Verordnung:

§ 1 In den Waldgebieten sowie deren Gefährdungsbereichen ist jegliches Feuerentzünden und das Rauchen verboten.

Hinweis:

- a) Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.
- b) Es steht jedem Waldeigentümer frei, dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich zu machen.
- c) Ausgenommen von diesem Verbot ist das Verbrennen von Rinde und Ästen zum Zwecke der Borkenkäferbekämpfung durch den Waldeigentümer als bekämpfungstechnische Maßnahme.

### Impulsabend - Ortsentwicklung

Über 50 Ferschnitzer folgten der Einladung der Gemeinde und Architekturstudentin Andrea Hilmbauer zu einem ersten Austausch über das Thema Ortsentwicklung, das mit dem Kauf des Perneder-Hauses durch die Gemeinde hoch im Kurs steht.

Heuer wird Andrea Hilmbauer aus Ideen der Bevölkerung über die Zukunft des Perneder-Hauses ein Konzept und einen Plan erstellen. 2017 könnte schon die Umsetzung beginnen. "Laufend werdet ihr auch über meine Zwischenergebnisse in der Gemeinde-zeitung lesen können", berichtet die Studentin.

"Ich werde auch direkt im Perneder-Haus arbeiten und ein Ideen-Büro einrichten. Ihr könnt mit euren Wünschen und Beschwerden gerne zu mir kommen. In den nächsten Monaten werde ich vor allem eines tun: viel zuhören", lädt die 30-Jährige zum Austausch ein. Die Öffnungszeiten ihres Ideen-Büros wird sie im Schaufenster des Perneder-Hauses aushängen, bzw. die nächsten

Termine sind der 5. August und der 19. August 2016

Was alles in diesem Bereich möglich ist, zeigten beim Impulsabend drei Politiker aus der Region auf, die bereits ähnliche Entwicklungsprojekte hinter sich haben oder mitten im Planungsprozess stehen.

Foto: Daniela Schlemmer



Landtagsabgeordnete Ulrike Böker, Bürgermeisterin außer Dienst von Ottensheim, OÖ, berichtete von vielen Projekten in ihrer 5.000-Seelen-Heimatgemeinde. Beispielsweise stand in Ottensheim ein ähnliches Gebäude wie das Perneder-Haus leer. Darin etablierte sich ein Geschäft mit Produkten lokaler Erzeuger.

Karl Huber, Ernsthofens Bürgermeister, gewann mit seiner Gemeinde den Baukulturpreis für deren Entwicklung. Über viele Jahre erstreckt sich in Ernsthofen bereits ein Dorferneuerungsentwicklungsprozess. Ein betreubares Wohnen, ein neues Schul- und Veranstaltungszentrum oder die Neugestaltung des Dorfplatzes waren nur einige Projekte daraus

Beeindruckt hat auch Reinsbergers Bürgermeister Franz Faschingleitner mit einem Konzept für die Neugestaltung des Zentrums in seiner Gemeinde und den steinigen Weg dahin. Das Reinsberg-Projekt steht kurz vor der Ausschreibung. Bereits jetzt verbucht die Gemeinde einen regen Zuzug, über ein Bürgerbeteiligungsmodell habe sich auch ein sehr positiver Spirit verbreitet, beschrieb er.

### Örtlich und Wörtlich - Viertelfestival Projekt eröffnet

### Ein Projekt des



Unter den Klängen des Ferschnitzer Musikvereins wurde am Donnerstag, den 7. Juli 2016 um 18:30 Uhr das Viertelfestivalprojekt "Örtlich und wörtlich" im Regenrückhaltebecken in Widen eröffnet.



Nach einleitenden Worten von Bürgermeister Michael Hülmbauer, Katka Krejcova (Kulturvernetzung NÖ) und von Künstler Christian Aichinger aus Blindenmarkt stand die Installation - zunächst noch eingepackt in Plastiksackerln – im Mittelpunkt des Interesses. Die Besucher konnten daraufhin selbst ans Werk gehen und enthüllten 32 Pfeile, die jeweils aus unterschiedlichen Positionen zu einem Wegweiser im Mittelpunkt des kreisförmigen Rückhaltebeckens – auch Ferschnitzer "Amphitheater" genannt – zeigen.



Auf allen einzelnen Pfeilen sind umliegende Gemeinden vermerkt – von direkten Nachbarn wie St. Georgen/Ybbsfelde oder Euratsfeld hin zu weiter entfernten wie Waidhofen/Ybbs oder Randegg. Auf diesen Pfeilen können die Besucher nachlesen, wie viele Personen in den Jahren 2013, 2014 und 2015 aus diesen Gemeinden nach Ferschnitz gezogen sind. Im Zentrum steht wiederum ein Wegweiser, von welchem aus ebenso viele Pfeile – genau in die Richtung der jeweiligen Gemeinden – wegzeigen.

Darauf ist die Zahl der Personen angeführt, die von Ferschnitz in diese Gemeinden ausgewandert sind. Und die angezeigten Richtungen kommen nicht von irgendwo: Kulturausschussobmann Sandro Taudt und Künstler Christian Aichinger haben akribisch genau die exakten Pfeilrichtungen in die Gemeinden ausgemessen.

Das Projekt "Örtlich und wörtlich" ist auf jeden Fall ein interessantes, sommerlich-leichtes Kunstprojekt, das bis September zum Verweilen einlädt.

Fotos: Daniela Schlemmer



### Volksschule - Schulschluss

Die Pädagoginnen und Pädagogen der Volksschule Ferschnitz wurden als Dank für die gute Zusammenarbeit von der Marktgemeinde Ferschnitz zum gemeinsamen Essen ins Gasthaus Affengruber eingeladen.

Von links: Bgm Michael Hülmbauer, Schulleiterin VOL Johanna Dorfmeister MA, ROL Engelbert Handl, VOL Claudia Wimberger, VOL Bernadette Zehethofer, VOL Andrea Wiesmüller, VOL Maria Knapp, OLfWE Gertrude Schneckenleitner, Vbgm. Josef Dorninger, Kaplan Abraham Wilson



Foto: Gemeinde

# Erlebnisbereich - Kindergarten

URLAUB ist wie einmal Volltanken und die Akkus auffüllen!

(Achim Schmidtmann)

















### Neue Mittelschule Euratsfeld

### Festliche Entlassfeier in der Mittelschule

Am 01.07.2016 fand nach dem feierlichen Schlussgottesdienst – mitgestaltet vom Schulchor unter der Leitung von HOL Gerlinde Kaufmann und D<sup>n</sup>NMS Margit Gugler – die Schulentlassfeier für die beiden 4. Klassen bei sommerlichen Temperaturen im Schulhof der NMS statt.

Zu diesem Anlass konnte **D**<sup>n</sup>NMS Margit Gugler Dechant KR Johann Berger, BGM Johann Weingarter, BGM Michael Hülmbauer, Obmann des Mittelschul-Ausschusses GR Christoph Pruckner, gfGR Regina Zahler, VD<sup>n</sup> Anita Brottrager, die Klassenelternvertreterinnen Sabine Walter, Elfriede Hartl (4a), Regina Hochholzer, Silvia Hinteregger (4b), sowie zahlreiche Eltern der austretenden Schülerinnen und Schüler begrüßen.

Der Obmann des Mittelschul-Ausschusses GR Christoph Pruckner zog Bilanz über das abgelaufene Jahr des Ausschusses, welche Investionen getätigt wurden, sprach über die neuen Herausforderungen, die auf die Schüler und Schülerinnen warten und wünschte diesen alles Gute für ihre Zukunft.

Die beiden Klassenvorstände OLNMS Gerlinde Kaufmann (4a) und OLNMS Brigitte Ebner (4b) zogen Resümee über die letzten vier gemeinsamen Jahre und konnten 13 ausgezeichnete (4a: Gritzner Marcel, Hartl Manuel, Kogler Julian, Redl Florian, Rottenschlager Simon, Teufl Nadine, Walter Annalena, Waser Benedikt; 4b: Bachler Kilian, Engelscharmüllner Lea, Hinteregger Stefan, Mollatz Matthias, Stelzeneder Tobias) und 3 gute Erfolge (4a: Füßelberger Sebastian, Zahnt Lisa; 4b: König Denise) den insgesamt 38 Schülern und Schülerinnen überreichen.

In ihren Dankesworten sprachen die **Klassensprecher** (4a: Annalena Walter, Julian Kogler 4b: Sarah Brachner, Tobias Stelzeneder) über die Schulveranstaltungen, die ihnen großen Spaß gemacht hatten und brachten dem gesamten Lehrerteam und ihren Eltern ihren Dank zum

Ausdruck.

Umrahmt wurde die Feier von mitreißenden musikalischen Beiträgen der Chorschülerinnen der 4. Klassen, der Tanzgruppe und von Benedikt Hochholzer.

Als musikalische Überraschung bedankten sich die Mädchen der 4. Klassen bei Frau Kaufmann mit "Wia woiln dei Herz laut klopfn hean" für 4 Jahre tollen Musik- und Chorunterricht.

In ihren Schlussworten bedankte sich D<sup>n</sup>NMS Margit Gugler bei allen für die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit, besonders bei ihren Leitervertretungen BEd Michael Unterberger, HOL Sabine Hanisch-Hölzl und HOL Brigitte Ebner und für die vielen unterschiedlichen Beiträge in einem gelungenen Schuljahr.

Nach vielen guten Wünschen für die Zukunft der Schülerinnen und Schüler lud die Mittelschulgemeinde Ehrengäste, Lehrerteam und Absolventen zu einem Abschlussessen ins GH Gruber, wo man die offizielle Entlassfeier noch gemütlich ausklingen ließ.





# Imkerverein Ferschnitz

### 2. u. 4. Klasse VS besuchte den Zeidler Imker Hiessleitner in Umberg









## **Imker Sonnenwende**





Der Imkerverein bedankt sich für den zahlreichen Besuch bei der Sonnenwende

### Lauftreff Ferschnitz

### **LINZ TRIATHLON**

Halb-Iron-Triathlon - 1,9k schwimmen / 90k Rad fahren / 21.1k laufen

Wir gratulieren unseren drei Ferschnitzer Teilnehmern zum LINZ TRIATHLON am 28. Mai 2016.

Mayerhofer Günther finishte mit einer Gesamtzeit von 5:11:15h, Daxberger Friedrich mit einer Gesamtzeit von 5:46:01h und Dollfuss Klaus musste nach guten Schwimm- und Radergebnissen beim Laufen infolge körperlicher Probleme aufgeben.



<u>IRONMAN AUSTRIA-Kärnten</u> – 3,8k schwimmen / 180k Rad fahren / 42,195k laufen Beim Ironman AUSTRIA-Kärnten am 26. Juni 2016 in Kärnten nahm Mayerhofer Günther zum dritten Mal die Langdistanz in Angriff. Er finishte unter den 2.862 Athleten als Gesamt 379. mit einer Gesamtzeit von 10:07:53 Stunden. Diese Zeit ergab den 78. Klassenrang und setzte sich aus Schwimmen (1:12:58h), Rad fahren (5:13:37h) und Laufen (3:33:36h) zusammen.









Wir gratulieren allen Teilnehmern zu ihrer Leistung!

Jeden Dienstag ist Lauftreff:
Treffpunkt: 19:00 Uhr am Parkplatz hinter der Volksschule



### KJS-Ferschnitz

... weil Gemeinschaft Spaß macht!



### Wir suchen dich!

Anforderungen: mind. 15 Jahre

Eigenschaften: verlässlich, teamfähig, spielerisch, kreativ

Was wir bieten: Gaudi, den KJS-Raum, Action, Platz für deine Ideen

Interesse? ...dann komm zum KJS-LeiterInnen-Abend am 23. August 2016

**um 18:30 Uhr** in den KJS-Raum (gegenüber der Kirche), zum Hineinschnuppern und Fragenstellen; mit gemeinsamer Jause

Infos: Sara Daxberger, 0680 134 29 81

### Gesunde Gemeinde Ferschnitz - Gemeinden vernetzen sich



### Gedächtnistraining für Jung und Alt



"Wer rastet, der rostet – dies gilt auch für das Gehirn

Daher das Angebot der Caritas Diözese St. Pölten mit der **Gesunden Gemeinde Steinakirchen Seminarziel:** Die Kursteilnehmer/innen trainieren unter Einsatz aller Sinnesorgane anhand von verschiedenen Übungen ihr Gedächtnis.

Voraussetzungen: Interesse an einem "fitten" Gedächtnis, Spaß am Lernen

Termine: Dienstag, 6.September 2016, 4.Oktober 2016, 8.November 2016, 6.Dezember 2016

Ort: Kleiner Pfarrsaal Steinakirchen, Zeit: 9 Uhr bis 10.30 Uhr

Kosten: 6 € pro Vormittag (durch Unterstützung vom Gesunden NÖ "Tut gut")

Bitte um Anmeldung: Auf Ihr Kommen freut sich **DGKS Elisabeth Haller**(0676/83844608)



### Meister 2015/16 der Liga Joker Möbel Frauengruppe West





## Ausschneiden von auf öffentliches Gut überhängenden Ästen und Sträuchern

Immer wieder muss festgestellt werden, dass Äste und Sträucher, welche aus Privatgrundstücken auf öffentliches Gut (Straßen, Wege, Gehsteige usw.) überhängen, den Verkehr behindern oder gar gefährden. Bekannter weise darf von Privatgrundstücken nichts auf öffentliches Gut überragen, weil das Lichtraumprofil von Straßen und Wegen von jedem Bewuchs frei zu halten ist.

Aus diesem Grund weisen wir darauf hin, dass jeder private Grundbesitzer die auf das öffentliche Gut überhängenden Äste bzw. Sträucher zu entfernen hat.

### **LEADER Region Moststrasse**

lädt herzlich zu einer Informationsveranstaltung ein unter dem Zukunftsmotto

LEADER Region Tourismusverband Moststraße



A-3362 Ohling Mostviertelplatz 1/1/4 T 07475 / 53 340 500 office@moststrasse.at www.moststrasse.at

## <u>"Lassen Sie sich nicht pflanzen – sondern pflanzen Sie Zukunft!"</u>

Donnerstag, 25. August 2016 um 19:30 Uhr Im Mostbirnhaus, 3321 Ardagger, Stift 14.

Die Bäume sind die Haare unserer Erde. Sie schenken

nicht nur gute und reine Luft zum Atmen, sie binden auch Feuchtigkeit in der Erde und reduzieren Überschwemmungen und Bodenerosionen. Bäume sind die beste Möglichkeit, um CO<sub>2</sub> zu binden. Informationen über die Themen:

- Erhaltung der einzigartigen Kulturlandschaft im Mostviertel
- Information über Baumsorten, Baumpflanzung, Pflanzstandort, Baumpflege,... durch die produzierenden Markenbaumschulen
- Obstbaumpflanzaktion im Setangebot, wird vom Land NÖ gefördert!
- Wann kann man wie und wo bestellen
- Geförderte Baumschnittkurse im Winter und Sommer
- Feldtag, Bedeutung von Streuobstwiesen Ökologie und Naturschutz!

Die Menschen werden sich immer klarer darüber, dass das Mostviertel mit seiner einzigartigen Landschaft sehr viel zu bieten hat.

### Erfolgreiches Landesjugendlager



Unter dem Motto "Festival of Principles" fand von 06.07. bis 10.07. das Landesjugendlager des Roten Kreuzes Niederösterreich in Neunkirchen statt. Insgesamt nahmen rund 300 Kinder und

Aus Liebe zum Menschen.

Jugendliche aus ganz Niederösterreich sowie rund 100 BetreuerInnen am Landesjugendlager teil. Die Rotkreuz-Jugend Amstetten hat es sich u.a. zur Aufgabe gemacht, auf spannende Art aktiv zu werden. Kindern und Jugendlichen wird Wissen um Erste Hilfe aber auch Zivilcourage, soziales Bewusstsein und Teamgeist vermittelt. Die Gruppenstunden finden jeden zweiten und vierten Freitag im Monat in der Zeit von 17:00 bis 18:50 Uhr im Bleib- Aktiv-Zentrum des Roten Kreuzes Amstetten in 3300 Amstetten, Rathausstraße 23 statt. Die ersten Gruppenstunden nach den Sommerferien sind am 09.09. und 22.09.2016.

#### **RÜCKFRAGEHINWEIS:**

**Andreas Teufel,** Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Niederösterreich, Bezirksstelle Amstetten | Geschäftsführung, **T:** +43/7472/29058-19, **M:** +43/7472/29058-32, **E:** andreas.teufel@roteskreuz.at

**W:** www.roteskreuz.at/amstetten



## ANPFIFF NÖ Zivilschutzverband



Der NÖ Zivilschutzverband lud unter dem Motto "Anpfiff für eine neue Zukunft" zur Tagung in das NÖ Landhaus ein. Der Verband besteht seit dem Jahr 1961 und jetzt wurden die Weichen für eine neue Zukunft gestellt. Landesrat Dr. Stephan Pernkopf und LAbg. Bgm. Christoph Kainz, Präsident des NÖ Zivilschutzverbandes luden ein und setzten damit ein starkes Zeichen für den Zivilschutz in Niederösterreich. "Sicherheit ist nicht alles, aber ohne Sicherheit ist alles nichts", so Landesrat Pernkopf, der sich beim Zivilschutzverband für die Arbeit bedankte. LAbg. Bgm. Christoph Kainz präsentierte die wesentlichen Neuerungen des NÖ Zivilschutzverbandes: Stärkung des Ehrenamtes, intensivere Kooperation mit den Gemeinden, gezielte Informationen für die Bevölkerung und die neue, effizientere Struktur des NÖ Zivilschutzverbandes. "Wir müssen die Eigenverantwortung der Menschen für die Katastrophenschutzvorsorgen stärken", so Präsident Kainz.

Samstag, den 27. August 2016

um 19:30 Uhr

Gasthaus Potzmader im Salettl in Senftenegg

Es unterhalten Sie:



